

Erste österreichische Sparkasse Bei der ersten österreichischen Sparkasse wurden im Februar l. J. von 27.199 Parteien 9.041.022 K eingezahlt und an 16.879 Parteien 9.853.321 K rückgezahlt. Der Stand des Einlage-Kapitales betrug Ende des Monats 542.815.848 K. Bei der Hypotheken-Liquidatur wurden im Berichtmonate 178.350 K zugezählt und dagegen 481.701 K rückgezahlt. Der Stand der Hypothekar-Darlehen belief sich Ende des Monats auf 325.508.860 K. Bei der Pfandbrief-Anstalt wurden Hypothekar-Darlehen im Betrage von 17.855 K eingezahlt. Am Schlusse des Monats betragen die sämtlichen aushaftenden Darlehen 19.561.064 K, der Tilgungs- und Einlösungsfond 316.336 K, die Pfandbriefe im 60 jährigen Umlauf 19.878.000 K. Bei der Effekten- und Vorkauf-Abteilung der ersten österreichischen Sparkasse wurden im vergangenen Monate an Wechseln 14.031.231 K eskontiert und 12.320.251 K einkassiert

Ehrendiplom für StR. Schner Der Verein der Kassiere der Wiener städtischen Gaswerke hat dem Stadtrat Hans Arnold Schner ein prächtvoll ausgestattetes Diplom als Ehrenmitglied überreicht.

Aus dem Rathaus Der Gemeinderat hält in der kommenden Woche keine Sitzung ab sondern tritt erst am Dienstag, den 11. d.M. zu seiner nächsten Sitzung zusammen - Der Stadtrat hält Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 Uhr vormittags Sitzungen ab. Am 6. März, dem ersten Donnerstag in diesem Monate wird der Bürgermeister dem Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Rudolfshögel Michael Ferns, dem Hauptmann-Stellvertreter der freiwilligen Feuerwehr der Maschinen- und Waggonbau-Fabrik-A. G. in Simmering Josef Jakopetz und dem Leutnant 1. Klasse Matthias Koch, ferner dem Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Rudolfshaus-Fünfhaus Josef Stanek die Ehrenmedaille für 25 jährige verdienstliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens; dem Hauptmann-Stellvertreter der freiwilligen Feuerwehr Ober-Döbling Karl Otto das Anerkennungsdiplom für eine mehr als 20 jährige Tätigkeit und den Mitgliedern der letzteren Feuerwehr Alois Benedik, Josef Kipeldauer und Paul Holitzky ein Ehrengeschenk; dem Vorsteher des 10. Bezirkes Leopold Hruza, dem Vorsteher-Stellvertreter Johann Cymbal und den Bezirksräten dieses Bezirkes Johann Grets, Josef Halbgebauer, Matthias Jiratko und Wenzel Stjepanek, dem Bezirksrat von Fünfhaus Franz Pakesch, dem Obmann-Stellvertreter des Armeninstitutes Brigittenau Johann

Kolbl, den Armenräten Theodor Fasching und Karl Mennert (Mariahilf), Anton Kamera (Ottakring), Josef Bienfuß, Johann Mayerl und Josef Tenschert (Brigittenau) das Diplom für eine mehr als 10 jährige verdienstvolle Wirksamkeit in den öffentlichen Funktionen; Dem Obmann-Stellvertreter des Armeninstitutes Floridsdorf Karl Brosch sowie den Armenräten Adolf Buchner, Wilhelm Fährich, Johann Korcak, Max Lenz, Leopold Neuhold und Franz Marzi (Landstraße), Johann Berger, Johann Hubert, Georg Huber, Karl Nagerl, Johann Perl, Wilhelm Steinleitner und Jakob Wrba (Floridsdorf) die goldene Salvator-Medaille; dem Verein österreichischer Handelsangestellter in Würdigung seiner Verdienste um den Handelsstand ein Diplom; dem Bezirksvorsteher-Stellvertreter des 21. Bezirkes Johann Schöpflathner die große goldene Salvator-Medaille; dem Stadt- und Gemeinderat kais. Rat Karl Hallmann die doppelgroße goldene Salvator-Medaille überreichen. Schließlich werden der Redakteur des Neuigkeits-Weltblattes Julius Wosczek und der städtische Oberlehrer i. E. Franz Dorn, denen der Gemeinderat das Bürgerrecht mit Nachsicht der Taxen verliehen hat sowie Gemeinderat Dr. Alexander Ritter v. Dorn, dem der Gemeinderat das taxfreie Bürgerrecht zuerkannt hat, den Bürgerseid ablegen.

Eine neue Straßenbahnlinie Morgen, Sonntag halb 10 Uhr vormittags wird die Straßenbahnlinie zum Kaiser Jubiläums-Spital der Gemeinde Wien und zum Versorgungshaus Lains für den allgemeinen Verkehr eröffnet. Die Linie erhält das Signal 160. Die Linie führt von der Hermesstraße (Abzweigung Speisingerstraße) durch die Wolkerbergstraße beim Hauptportale des Spitals vorbei zum Hauptportal des Versorgungshauses.

Wettbewerb für das städtische Museum Heute mittags endete der Termin zur Einbringung der Projekte für den Wettbewerb um den Bau des Kaiser Franz Josef-Stadtmuseums auf der Seitzels. Insgesamt sind 30 Arbeiten eingelangt. Bürgermeister Dr. Weiskirchner hat die Wahl eines Komitees, welches die eingelangten Projekte zu eröffnen und die anderen Vorarbeiten für die Aufstellung derselben vorzunehmen hätte für Dienstag, den 4. d.M. angeordnet. Die Projekte gelangen nach den nunmehrigen Dispositionen im südlichen Hoftraume des Festsaales im Rathaus zur Aufstellung. Die öffentliche Besichtigung wird sobald das Preisgericht sein Urteil gesprochen hat, veranlaßt und der diesbezügliche Termin seinerzeit verlautbart werden.

Das städtische Strombad Augartenbrücke, dessen Besuch in den letzten Wochen eingestellt werden mußte, wird morgen (Sonntag) den 2. d.M. wieder eröffnet.

Bezirksvertretung Wieden Infolge des Mandatsverzichtes sämtlicher Mitglieder der Bezirksvertretung Wieden ist die Neuwahl derselben notwendig geworden. Die Wählerliste, deren Auflegung mindestens 6 Wochen vor der Wahl stattzufinden hat, werden in der Zeit vom 2. bis 15. März in der Gemeindeganzlei 4. Bezirk Schaffergasse 3 zur allgemeinen Einsicht aufliegen und während dieser Zeit können daselbst mündlich oder schriftlich Einwendungen erhoben werden.

Unentgeltlicher Wohnungsnachweis für Sommerwohnungen In der städtischen Auskunft für die Vermietung von Sommerwohnungen in Niederösterreich wurden im Monate Februar 1913 995 Wohnungen angemeldet und 44 Wohnungen vermietet. Seit Eröffnung der Auskunft sind im laufenden Jahre 2610 Wohnungsanmeldungen und 52 Wohnungvermietungen zu verzeichnen. Die Auskunft erfreut sich eines lebhaften Besuches; dortselbst werden unentgeltliche Wohnungsanmeldungen sowie Auskünfte an Wohnungsuchende erteilt.

Fuhrwerkeverkehr Der Magistrat hat die Durchfahrt durch die Wiedner Hauptstraße im 4. Bezirk zwischen dem Karlsplatze (Lastenstraße) und der Frankenberggasse in der Richtung von der Innern Stadt gegen den 4. Bezirk, durch den zwischen der Schleifmühlgasse und der Wiedner Hauptstraße gelegenen Teil der Margaretenstrasse, durch die Favoritenstraße im 4. Bezirk zwischen der Wiedner Hauptstraße und der Gubhausstraße und durch die Taubstummengasse im 4. Bezirk in der Richtung von der Favoritenstraße gegen die Allee-gasse, mittels Schwerfuhrwerk, ferner das Befahren der Klampfelberggasse zwischen der Kreuzwiesengasse und dem Himmelmutterwege, der Zwerngasse zwischen Nr 15 und dem Himmelmutterwege und des Himmelmutterweges im 17. Bezirk für Automobile verboten. Uebertretungen dieses Verbotes werden mit Geldstrafen bis zu 400 K oder mit Arrest bis zu 14 Tagen geahndet.

Gemeindevermittlungsämter Im Monate März finden Verhandlungen bei den Gemeindevermittlungsämtern Innere Stadt, Mariahilf, Neubau, Hietzing und Rudolfshaus an jedem Mittwoch, d. i. am 5., 12., 19. und 26. März, beim Gemeindevermittlungsamt Alsergrund am 5., 12. und 19., beim Gemeindevermittlungsamt Fünfhaus am 7., 14., 21. und 28., beim Gemeindevermittlungsamt Hernals am 5. und 19., Gemeindevermittlungsamt Währing am 6., 13., 20. und 27. und beim Gemeindevermittlungsamt Floridsdorf am 4., 11. 18. und 25. März statt.